

Bewertungsmatrix zu den Eignungskriterien Teilnahmewettbewerb				Teilnehmer:		Punkte erzielt:				
Neubau Forschungsgebäude CARE-MED		15085 E 0004								
Technische Ausrüstung E		23 D 0524				500				
AUSSCHLUSSVERFAHREN										
III Ausschlussgründe										
3.1.1	Liegen zwingende und/oder fakultative Ausschlussgründe nach §123 / 124 GWB vor?						NEIN			
3.1.2	Hat der Bewerber bzw. hat ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter gegen das Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz , Arbeitnehmerentendegesetz oder Mindestlohngesetz in den <u>letzten zwei Jahren</u> verstoßen?						NEIN			
IV Prüfung der Eignungskriterien										
4.1.1	Ist das Unternehmen in den einschlägigen Berufs- oder Handelsregistern seines Niederlassungsmitgliedstaates eingetragen?						JA			
4.1.2	Ist der Besitz einer bestimmten Berechtigung oder die Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich, um die betreffende Dienstleistung im Niederlassungsstaat des Unternehmens erbringen zu können? (Kammereintrag)						JA			
4.2.2	"spezifischer" Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrages (Ø / Jahr) netto				Wichtung	erzielt	Gesamt			
Mindestjahresumsatz (spez.)		650.000 €		erfüllt ja/nein		ja				
Vorgabe gem. VHF und Vertrag				Personenschäden		Deckung Sachschäden				
4.2.5	Nachweise der Berufshaftpflichtversicherung Falls ja: Eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung wird nachgewiesen. Falls nein: Das Unternehmen erklärt, im Auftragsfall eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung abzuschließen und bringt eine Eigenerklärung bei.			1.500.000 €	500.000 €	Eigenerklärung über beabsichtigte Aufstockung der Haftpflicht liegt vor				
4.3.1	Liste geeigneter Referenzen - Nachweis über Anlage "Liste geeigneter Referenzen"					Wichtung	erzielt	Gesamt		
Referenzkriterium muss in der Referenzliste ablesbar sein		Referenzkriterien Nr.	Kriterium findet Anwendung ja /nein	Ablesbarer Erfüllungsgrad aus 1. Referenz (Pkt. 1/3/5)	Ablesbarer Erfüllungsgrad aus 2. Referenz (Pkt. 1/3/5)	Ablesbarer Erfüllungsgrad aus 3. Referenz (Pkt. 1/3/5)	Ablesbarer Erfüllungsgrad aus den Referenzen (MK: ja/nein); Arithmetischer Mittelwert aus den Referenzen 1-3 jedes Kriteriums (kaufmännisch gerundet jeweils auf zwei Nachkommastellen)	Anmerkungen zur Wertung		
Projekt mit anrechenbare Kosten Elektrotechnik (KG440+450+460), in €, brutto; Mindestkriterium: 700.000 € brutto		1	ja				erfüllt ja/nein	Die Bewertung der von den Bewerbern eingereichten Angaben in der Referenzliste erfolgt gemäß nachstehender Regelung: Bepunktung entsprechend der jeweiligen Beschreibung Jedes Kriterium aller 3 Referenzen wird gewertet. Je Kriterium wird das arithmetische Mittel aus den 3 Referenzen gebildet. Jede Referenz muss das Mindestkriterium erfüllen.		
Projekt mit Anteil Elektrotechnik in Bezug auf die Gesamtbaukosten (KG440+450+460 / KG200-700): >=12 % = 5 P./ >=10 % = 3 P./ >=8 % = 1 P.		2	ja	5	5	5	5,00			
Ähnliche nutzungspezifische Maßnahme (Forschungsgebäude der Medizintechnik): Besondere Planungsleistungen, insb. medizintechnische Großgeräte 5 P. = Medizintechnisches Forschungsgebäude 3 P. = Medizintechnisches Institutsgebäude 1 P. = Institutsbau		3	ja	5	5	5	5,00			
Angabe 3 durch Bieter: Art der Gebäudenutzung Erfahrung der Projektentwicklung im öffentlichen Auftragswesen: staatlich (StBV Land/ Bund) = 5 P./ kommunal = 3 P./ kein öffentlicher AG = 1 P.		4	ja	5	5	5	5,00			
Bewertung Grad der Erfüllung berechnet							100%	70%	5,00	350
4.3.5	Durchschnittliche, jährliche Anzahl an beschäftigten Fachplanern Elektrotechnik in den letzten drei Jahren							erzielt		
						Punkte	Anmerkungen zur Wertung			
>= 5						Fachplaner Elektrotechnik	5			
>= 4						Fachplaner Elektrotechnik	3			
<= 3						Fachplaner Elektrotechnik	1			
Bewertung Anzahl Fachplaner E							30%	5,00	150	
4.3.7	Das Unternehmen beabsichtigt folgenden Teil des Auftrages als Unterauftrag zu vergeben: Wertung bei den betroffenen Punkten, bei denen Unterbeauftragungen vorliegen						NEIN			
V Abschlusserklärungen										
5.1.1	Das Unternehmen erklärt förmlich, dass die von ihm angegebenen Informationen genau und korrekt sind und es sich der Konsequenzen einer schwerwiegenden Täuschung bewusst ist. Das Unternehmen erklärt förmlich, dass es in der Lage ist, auf Anfrage unverzüglich die Bescheinigungen und anderen genannten dokumentarische Nachweise beizubringen , außer wenn der öffentliche Auftraggeber über die Möglichkeit verfügt, die betreffenden zusätzlichen Unterlagen direkt über eine gebührenfreie nationale Datenbank in einem Mitgliedsstaat abzurufen. Das Unternehmen stimmt förmlich zu, dass der Öffentliche Auftraggeber Zugang zu den Unterlagen erhält, mit denen die Informationen belegt werden, die das Unternehmen diesem Teilnahmeantrag für die Zwecke dieses Vergabeverfahrens angegeben haben.						JA			